

Empfehlungen zu Verhaltensmaßnahmen

Allgemeine Verhaltensmaßnahmen

- Bitte achten Sie auf die Einhaltung einer guten persönlichen Hygiene zur Reduktion eines Ansteckungsrisikos: sorgfältige Händehygiene (häufiges Waschen mit Seife), möglichst die Schleimhäute im Gesichtsbereich (Augen, Mund etc.) nicht mit ungewaschenen Händen berühren, Husten- und Nies-Etikette befolgen, vermeiden Sie engen Kontakt zu anderen Personen und halten Sie Abstand zu Erkrankten (ca. 1 bis 2 Meter). Es ist derzeit keine Unhöflichkeit, sich nicht mit Handschlag zu begrüßen.
- Bitte wenden Sie sich bei allgemeinen Fragen an die Hotline der Stadt Hamburg unter der Telefonnummer 040 428 284000

Verhalten nach Reisen in Risikogebieten mit oder ohne grippeähnliche Symptome oder bei Kontakt mit bestätigten COVID-19 Erkrankten

- Sind Sie in einem Corona-Risikogebiet gewesen (https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete.html), vermeiden Sie – unabhängig von Symptomen – Kontakte zu anderen und bleiben Sie für 14 Tage nach Ausreise nach Möglichkeit zu Hause. Messen Sie wenn möglich täglich Fieber und achten Sie auf die Hustenetikette. Sollten Symptome auftreten, kontaktieren Sie bitte telefonisch Ihre Hausarztpraxis oder rufen Sie den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer **116 117** an. Der Hausarzt oder der kassenärztliche Bereitschaftsdienst bespricht mit Ihnen das weitere Vorgehen.
- Sind Sie in einem Gebiet mit gehäuftem Vorkommen von COVID-Fällen gewesen und bekommen innerhalb von 14 Tagen nach Ausreise Symptome wie Fieber, Muskelschmerzen, Husten und/oder Schnupfen so vermeiden Sie alle nicht notwendigen Kontakte, bleiben Sie zu Hause und beachten Sie die Husten- und Nies-Etikette. Setzen Sie sich bitte umgehend **telefonisch** mit Ihrer Hausarztpraxis in Verbindung oder rufen Sie den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer **116 117** an. Der Hausarzt oder der kassenärztliche Bereitschaftsdienst bespricht mit Ihnen das weitere Vorgehen.
- Hatten Sie innerhalb der letzten 14 Tage Kontakt zu einem bestätigt an COVID-19 Erkrankten, so kontaktieren Sie bitte umgehend das zuständige Gesundheitsamt (<https://www.hamburg.de/behoerdenfinder/hamburg/11259862/> oder <https://tools.rki.de/PLZTool/>), welches das weitere Vorgehen mit Ihnen bespricht. Bleiben Sie zu Hause.

Wie soll ich mich verhalten, wenn mein Lebenspartner oder Kind betroffen sind?

- Wenn mit Ihnen im Haushalt lebende Personen COVID-19 erkrankt sind, so bleiben Sie bitte zu Hause. Messen Sie regelmäßig bei sich Fieber und achten Sie auf eine ausreichende Hygiene. Sollten Sie Symptome entwickeln, so setzen Sie sich bitte umgehend telefonisch mit Ihrer Hausarztpraxis in Verbindung oder rufen Sie den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer **116 117** an. Der Hausarzt oder der kassenärztliche Bereitschaftsdienst bespricht mit Ihnen das weitere Vorgehen.

Verhalten nach Reisen (nicht Risikogebieten) oder im Alltag

- Wenn Sie nicht in einem der Risikogebiete waren und keinen Kontakt zu einem am neuartigen Coronavirus Erkrankten hatten (COVID 19), sind keine speziellen Vorsichtsmaßnahmen nötig. Falls Sie Erkältungs- oder Grippe-symptome entwickeln, gehen Sie bitte wie üblich vor. Das heißt: Melden Sie sich bitte frühzeitig krank. Die Husten- und Nies-Etikette, sowie die Einhaltung der Allgemeinhygiene sollte beachtet werden.

Allgemeine Informationsquellen:

- Hamburger Hotline zum Coronavirus **040 428 284000**
- Kassenärztlichen Bereitschaftsdienst **116 117**
- Bundesministerium für Gesundheit (<https://www.bundesgesundheitsministerium.de/coronavirus.html>)
- Robert Koch-Institut (https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/nCoV.html).
- <https://www.infektionsschutz.de/hygienetipps/>
- Rufnummer für Italien, die im Fall grippeähnlicher Symptome angerufen werden soll **+39 1500**